

Inhalt

Siglenverzeichnis	7
Vorwort	11
Katrin KELLER Frauen und dynastische Herrschaft. Eine Einführung	13
Amalie FÖßEL <i>... von gots gnaden Römische Kaiserine, zu Allen zeiten mererin des Reiches und Kunigin ...</i> Zu den Handlungsräumen und Strategien spätmittelalterlicher Kaiserinnen	27
Rubén GONZÁLEZ CUERVA Anne, Margaret and Marianne of Austria: Queens of Spain, Archduchesses of Austria and Dynastic Links.	45
Christina LUTTER und Daniela UNTERHOLZNER Fürstin ohne Ort. Vom Scheitern der Bianca Maria Sforza	65
Alexander KOLLER Maria von Spanien, die katholische Kaiserin	85
Elena TADDEI Anna von Tirol: „Kaiserin für Gottes Gnaden“?	99
Matthias SCHNETTGER Die Kaiserinnen aus dem Haus Gonzaga: Eleonora die Ältere und Eleonora die Jüngere	117
Andrea SOMMER-MATHIS María Ana de Austria: spanische Infantin – Königin von Ungarn und Böhmen – römisch-deutsche Kaiserin (1606–1646)	141

Josef Johannes SCHMID	
Eleonore Magdalena von der Pfalz – ein Leben zwischen den Häusern Neuburg und Habsburg	157
Michael PÖLZL	
Die Kaiserinnen Amalia Wilhelmina (1673–1742) und Elisabeth Christine (1691–1750) Handlungsspielräume im Spannungsfeld dynastischer und persönlicher Interessen	175
Britta KÄGLER	
<i>... so lang diese Frau die Hände in denen Regierungsgeschäften haben ...</i> Maria Amalia von Österreich als machtbewusste Kaiserin(witwe) in München.	193
Bettina BRAUN	
Maria Theresia: Herrscherin aus eigenem Recht und Kaiserin	211
Ellinor FORSTER	
[...] <i>auf den ersten Trohn der Welt gesetzt</i> [...] Marie Therese von Neapel-Sizilien – die letzte Kaiserin des Heiligen Römischen Reichs (1792–1806)	229
Barbara STOLLBERG-RILINGER	
Nur die Frau des Kaisers? Kommentar	245
Abstracts	253
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	259
Personenregister	263